

Bildung braucht Engagement

Dübendorf Susanne Hänni ist seit 2004 Mitglied der Primarschulpflege Dübendorf. 2014 wurde sie zu deren Präsidentin gewählt und nahm von Amtes wegen Einsitz im Stadtrat.

Viel Zeit, um in ihrem neuen Amt anzukommen, blieb ihr damals nicht. Die Primarschulpflege stand wegen Finanzfragen in der Kritik, die Planung im Projekt Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Stägenbuck stockte bald wegen Denkmalschutzfragen und für die Weiterbildungsstiftung WBK musste eine Lösung gefunden werden, weil der Kanton ihr Mittel gestrichen hatte. Hänni gehört als Stadträtin dem Stiftungsrat an.

Überzeugende Bilanz

Heute sind die Finanzen der Primarschule für das Parlament transparent und die Budgets eingehalten. Die WBK konnte finanziell auf solidere Füsse gestellt werden und im Projekt Stägenbuck konnte gemeinsam mit der Sekundarschulpflege der Architekturwettbewerb abgeschlossen und damit ein wichtiger Meilenstein erreicht werden.

«Dies ist nicht nur mein Verdienst» erklärt Susanne Hänni dazu «in all diesen Themen waren engagierte Teams an der Arbeit, welche gemeinsam Lösungen gesucht und umgesetzt haben. Meine Aufgabe dabei ist es, vorausschauend zu führen, auch schwierige Fragen auf den Tisch zu bringen und sicherzu-

stellen, dass alle involvierten Partner sich einbringen können und ernst genommen werden. So kommt man zu mehrheitsfähigen und manchmal auch innovativen Lösungen.»

Bildung im Wandel

Die kommende Legislatur wird nicht ruhiger werden, ist Hänni überzeugt: «Der Bereich Bildung steht vor grossen Herausforderungen. Wenn die nächste Generation erwachsen ist, wird die Welt sich grundlegend verändert haben.» Sie nennt dazu die bekannten Stichworte Globalisierung, Digitalisierung, Automatisierung der Arbeitswelt. «Wir sind gefordert, unsere Kinder auf diese Welt vorzubereiten, obwohl wir heute noch nicht genau wissen, wie sie aussehen wird.»

Im Dialog zum Ziel

Deshalb ist ihr Ziel eine Schule, die sich auf allen Ebenen als lernende Organisation versteht, und so die anstehenden Herausforderungen erfolgreich angehen kann. Eine lernende Organisation befinde sich ständig in Bewegung, nehme aktuelle Strömungen, Ereignisse und Problemstellungen auf, suche im Dialog mit allen Beteiligten nach guten und nachhaltigen Lösungen und entwickle sich so in einem steten Prozess kontinuierlich und unaufgeregt weiter, so Hänni. Die Primarschule Dübendorf ist diesbezüglich bereits sehr gut unterwegs.

glp/GEU Dübendorf



Zur Person

Name: Susanne Hänni

Geburtstag:
25. September 1966

Zivilstand: verheiratet,
vier erwachsene Kinder

Wohnort: Dübendorf

Beruf: Web Professional SIZ,
Fachfrau Projektmanagement

Weitere Informationen:
www.susannehaenni.ch